

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 29/2026, 30. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 23. Juli 2026, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 29 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 30. Kalenderwoche 2026. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Wavelog@DARC erhält Bugfixes im Rahmen der Versionspflege
 - Satellit UmKA-1 (RS40S) überträgt SSTV und Audio-Clips
 - HAMgpt – ein KI-Chatbot für den Amateurfunk
 - CW Akademie: Info-Veranstaltung auf treff.darc.de am 29. Juli um 20 Uhr
 - August: Aktivität zum Internationalen Tag der Katze und des Hundes
 - Noch Plätze frei beim DARC-Seminar Mantelwellen und Balune
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Wavelog@DARC erhält Bugfixes im Rahmen der Versionspflege

Das Logbuch des DARC, welches unter log.darc.de für jedes Mitglied erreichbar ist, hat erneut einige Bugfixes und Neuerungen erhalten und trägt nun die Versionsnummer 3.0.2. Um ein paar zu nennen: Das Suchen mit Platzhaltern „?“ und „*“ nach Stationen im erweiterten Logbuch ist nun möglich. Weiterhin gibt es Stabilitäts- und Performanceverbesserungen am QSL-Designer, Logging und Contesting. Die ersten Erfahrungen aus den vergangenen Contesten sind in das Contestingmodul als Verbesserungen geflossen. Ein neues Widget, welches die Aktivität als „Punchcard“ anzeigt, ist hinzugefügt worden. Eine komplette Liste der Änderungen gibt es auf GitHub [1].

Ferner gibt es auch eine neue Version von WavelogGate, die nun stabiler mit der Hamlib läuft. Es steht online zur Verfügung [2].

Sollte es bei einigen Nutzern zu Problemen beim Loggen kommen, empfiehlt es sich, den Browser-Cache zu leeren [3]. Der DARC-Vorstand bedankt sich beim Entwickler- sowie Support- und Betriebsteam. Nutzer können gefundene Fehler weiterhin per E-Mail an das Entwicklerteam senden [4].

Satellit UmKA-1 (RS40S) überträgt SSTV und Audio-Clips

Noch bis zum 26. Juli sendet der Satellit UmKA-1, auch bekannt als RS40S, zum Internationalen Tag des Mondes SSTV-Bilder und Audio-Clips. Sie wechseln sich täglich ab. Der Zeitplan sieht für den 23. Juli SSTV und Audio vor, für den 24. Juli Text, für den 25. Juli erneut SSTV und Audio sowie für den 26. Juli eine kurzzeitige technische Übertragung. Die SSTV-Sendung erfolgt im Mode Robot-36. Arbeitsfrequenzen von RS40S sind 437,625 MHz

und 435,825 MHz. UMKA-1 wurde am 27. Juni 2023 vom Kosmodrom Wostotschny im Rahmen des Space-Pi-Programms gestartet.

HAMgpt – ein KI-Chatbot für den Amateurfunk

Mit HAMgpt [5] ist ein neuer KI-Chatbot online gegangen, der speziell für Amateurfunkthemen optimiert wurde. Im Gegensatz zu einem universellen Chatbot orientiert sich HAMgpt an der tatsächlichen Betriebssituation jedes einzelnen Funkamateurs. Er kann die Amateurfunkklasse, das Land, den Locator, die verwendeten Funkgeräte, Antennen und die Betriebshistorie des Funkamateurs berücksichtigen und dieses Stationsprofil dann mit aktuellen Ausbreitungsbedingungen, Weltraumwetter, DX-Aktivität und den aktuellen Betriebsbedingungen kombinieren.

Hauptzweck ist es, eine auf den ersten Blick einfache Frage zu beantworten: „Was kann ich heute mit meinem Funkgerät machen?“ „HAMgpt versucht nicht, einen allgemeinen KI-Chatbot an Erklärungskraft zu übertreffen. Es versucht vielmehr, der Grund dafür zu sein, dass jemand auf Sendung geht, anstatt das Funkgerät wieder im Schrank verschwinden zu lassen“, betont Rodrigo Vazquez, AK6FP/LU6ERV, der Entwickler von HAMgpt. Das System vermag aber noch andere Dinge, als nur Fragen zu beantworten. Benutzer können beispielsweise eine NanoVNA-.s1p-Datei hochladen und erhalten ein Diagramm „SWR gegen Frequenz“, das den Resonanzpunkt und nutzbare Bandbreite zeigt, zusammen mit einer leicht verständlichen Erklärung der Bedeutung der Ergebnisse. HAMgpt kann außerdem Fotos von Smith-Diagrammen oder auch Aussagen zur Stationsverkabelung analysieren. Weiterhin kennt HAMgpt eine wachsende Auswahl verbreiteter Funkgeräte. Funkamateure können modellspezifische Fragen zur Einrichtung, zu Funktionen und zu häufigen Betriebsproblemen stellen. Wie bei vielen KI-Systemen üblich gibt es nach Accounterstellung eine kostenlose Nutzungsmöglichkeit. Eine intensivere Nutzung bedarf allerdings ein Upgrade in eine kostenpflichtige Nutzungsklasse. Diese unterscheiden sich unter anderem nach der Anzahl der gestellten Fragen pro Tag.

CW Akademie: Info-Veranstaltung auf treff.darc.de am 29. Juli um 20 Uhr

Das nächste Semester der CWOPS CW Akademie startet im September. Am 29. Juli um 20 Uhr findet dazu eine Informationsveranstaltung auf treff.darc.de statt. „Wer also CW lernen oder seine Fähigkeiten verbessern möchte, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Wir sind ein Team von erfahrenen CW Advisors und freuen uns auf Euch“, berichtet Lutz Gutheil, DM6EE, im Namen des Advisor Teams. Weitere Informationen zu den Lehrgängen findet man auf der Webseite der CW Akademie in Deutsch [6].

August: Aktivität zum Internationalen Tag der Katze und des Hundes

Eine internationale Gruppe von Funkamateuren wird den gesamten Monat August über auf Sendung sein, um gemeinsam den Internationalen Tag der Katze bzw. des Hundes zu feiern. Die gemeinsamen Sonderstationen werden vom 1. August bis einschließlich 31. August aktiv sein, um auf die Bedürfnisse von ausgesetzten, misshandelten und obdachlosen Haustieren weltweit aufmerksam zu machen – und um sich für deren Adoption sowie eine artgerechte Behandlung einzusetzen. Der Internationale Tag der Katze findet am 8. August statt, der des Hundes am 26. August. Der Amateurfunk-Event zum Internationalen Tag des Hundes wurde erstmals 2022 ausgerichtet und seither weiterentwickelt. 2025 kamen die Katzen dazu. In diesem Jahr sind entsprechende Sonder-Stationen aus Lettland, dem vereinigten Königreich (UK), den USA, den Niederlanden, Indien und Deutschland auf Kurzwelle in SSB und CW aktiv.

Das diesjährige Diplom für erfolgreiche „Jäger“ (Chaser) besteht aus einem farbigen Dokument zum Herunterladen, das für jedes gearbeitete, einzigartige Rufzeichen mit einem entsprechenden Bestätigungsstempel versehen wird. Für Funkamateure, die mehr als eine Verbindung mit demselben Rufzeichen herstellen, erscheint auf dem jeweiligen Stempel ein numerischer Zähler. Online haben die Teilnehmer beider Veranstaltungen die Möglichkeit, ihre Diplome unmittelbar nach Erfüllung der Voraussetzungen abzurufen und einzusehen, welche Stationen gerade aktiv sind [7]. Zusätzliche Informationen und Neuigkeiten zu beiden Veranstaltungen finden Sie ebenfalls online [8]. In DL sind folgende Rufzeichen reserviert: DAØCAT, DLØCAT, DAØDOG und DLØDOG. Über den Monat ergeben sich 2976 mögliche

Betriebsstunden. Interessenten für die Aktivierung können sich per E-Mail an Micha, DF4WX, wenden [9].

Noch Plätze frei beim DARC-Seminar Mantelwellen und Balune

Für das DARC-Seminar Mantelwellen und Balune sind noch Plätze frei. Dozent Prof. Dr.-Ing. Michael Hartje, DK5HH, vermittelt Theorie und Praxis zu Mantelwellen im Kurzwellenbereich, ihren Auswirkungen auf Empfang und Sendebetrieb sowie wirksamen Gegenmaßnahmen. Behandelt werden Mantelwellensperren, Balune und UnUn-Transformatoren, deren Aufbau, Messung und Bewertung. Teilnehmende können eigene Balune entwerfen, vermessen und ihre Eignung sowie Verluste beurteilen. Für die Messpraxis wird ein Laptop mit Vektornetzwerkanalysator (VNA) empfohlen. Das Seminar findet statt am Freitag, 11. September ab 15 Uhr und am Samstag, 12. September von 9 bis 18 Uhr in der DARC-Geschäftsstelle. Die Anmeldung erfolgt über die DARC-Webseite [10].

Aktuelle Conteste

25. bis 26. Juli: RSGB IOTA Contest

1. August: European HF Championship

1. und 2. August: DARC UKW-Sommer-Fieldday und Bayerischer Bergtag

2. August: Alpen-Adria Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 7/26 auf S. 68 und 8/26 auf S. 70.

Der Funkwetterbericht vom 21. Juli, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 14. bis 21. Juli:

Nach sehr ruhiger Sonnenaktivität bis zum 17. Juli starten wir jetzt in eine aktivere Phase. Die neue Region AR 4493 sorgte am 20. Juli für drei M-Flares. Der solare Fluxindex kletterte auf 137 Einheiten [11]. Das Erdmagnetfeld war nur am 15. Juli merklich gestört, sonst überwiegend sehr ruhig. Die MuF2-Werte über 3000 Kilometer lagen tagsüber zwischen 19 und 23 MHz. Das 20-m-Band funktionierte am besten auf allen Funkwegen in der nördlichen Hemisphäre. 17 und 15 m lieferten auf den transäquatorialen Funkwegen die lautereren Signale. Die sporadische E-Schicht war weiterhin täglich präsent. Mit viel Geduld konnte man an einigen Tagen morgens in CW japanische und nachmittags nordamerikanische Stationen arbeiten.

Vorhersage bis 28. Juli:

Der Juli geht langsam zu Ende. Damit wird die sporadische E-Schicht weniger oft erscheinen. Zunächst sorgen vier aktive Sonnenfleckengebiete für weiter steigende Fluxwerte. M-Flares sind zu 40 Prozent wahrscheinlich. Geomagnetische Störungen sind zunächst bis zum 25. Juli vorhergesagt worden. Die besten DX-Bänder bleiben tagsüber 20 und 17 m, manchmal auch 15 m. Nachts liefern 40 und 30 m laute DX-Signale, solange die Gewittertätigkeit gering bleibt.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:28; Melbourne/Ostaustralien 21:29; Perth/Westaustralien 23:12; Singapur/Republik Singapur 23:05; Anchorage/Alaska 13:02; Johannesburg/Südafrika 04:52; Tokio/Japan 19:40; Honolulu/Hawaii 16:00; San Francisco/Kalifornien 13:04; Port Stanley/Falklandinseln 11:50; Berlin/Deutschland 03:09.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:21; San Francisco/Kalifornien 03:28; Sao Paulo/Brasilien 20:39; Port Stanley/Falklandinseln 20:17; Honolulu/Hawaii 05:14; Anchorage/Alaska 07:02; Johannesburg/Südafrika 15:35; Melbourne/Ostaustralien 07:23; Auckland/Neuseeland 05:26; Berlin/Deutschland 19:15.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF-

und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://github.com/wavelog/wavelog/releases/tag/3.0.2>

[2] <https://github.com/wavelog/WaveLogGate/releases>

[3] <https://browsercache-leeren.de/>

[4] logbuch@darc.de

[5] <https://hamgpt.co>

[6] <https://www.cwa-dl.de>

[7] <https://hamlog.online/iddicd2026/>

[8] <https://dogdayradio.org> und <https://catdayradio.org>

[9] mitmachen@catdayradio.org

[10] <https://events.darc.de/mantel-2026>

[11] <https://www.solen.info/solar/>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/conteste/>